

Aus dem Leben eines Dorfbürgermeisters

Felix Braun, Bgm. von 1972 bis 2002

9. Sparbriefe für Neugeborene

Als ich im Dezember 1989 von der Verwaltungsgemeinschaft Maßbach nachhause fuhr, hatte ich im Gepäck das Jahressalär der Gemeinderäte – die Sitzungspauschale in bar wie es damals noch üblich war. Bei Durchschnittlich 12 Sitzungen im Jahr, waren dies für 12 Gemeinderäte ungefähr 2880,- DM.

Als ich so fuhr, machte ich mir natürlich darüber Gedanken, was man mit diesem Geld sinnvoll anfangen könnte. Es war die Zeit, wo die Geburten in der Gemeinde zurück gingen. Da dachte ich mir es wäre doch sinnvoll den Eltern von Neugeborenen einen kleinen finanziellen Anreiz oder auch ein kleines Danke in Form einer Spende zu geben.

Ich ging in die Gemeinderatssitzung und trug dort meine Gedanken vor. Ich argumentierte, dass doch die Gemeinderäte alle nicht arm wären und auf einen Teil des Geldes zugunsten meiner Idee verzichten könnten.

Als ich so in die Runde der Räte blickte, stellte ich fest, dass diese meine Meinung bei weitem nicht von Allen mitgetragen wurde. Vielleicht hatten manche schon dieses Geld für was anderes eingeplant, vielleicht wollten sie bei ihren Frauen durch eine besondere Aufmerksamkeit zu Weihnachten eine Form der Widergutmachung leisten – wer weiß. Es wurde immer ruhiger, ich dachte schon, Felix deine Ideen hast du ohne die Betroffenen gemacht.

Mir war also klar, hier musste ich einen drauflegen, wenn es etwas werden soll. So machte ich folgendes Angebot:

Ich stelle fest, es fällt euch anscheinend schwer, aus eurem Salär etwas abzugeben, des halb will ich euch einen Anreiz geben. Ich fordere euch auf, nach Erhalt eurer Entschädigung einzeln rüber in's Bürgermeisterzimmer zu gehen und eine Spende für diese Sache in einen aufgestellten Karton zu legen. Damit ist sichergestellt, dass die Spende des Einzelnen anonym bleibt und bevor der erste rüber geht, versichere ich euch, dass ich die gespendete Summe mit meiner Spende verdoppele.

So kam diese wie ich meine gute Sache des damaligen Gemeinderats zum tragen. Ab 01.06.1989 wurden allen Neugeborenen ein Sparbrief über 200,- DM von der örtlichen Raiffeienbank überreicht.

Diese Aktion lief bis zum 31.12.1991. 1989 wurden 8 Sparbriefe ausgereicht. 1990 waren es 12 Sparbriefe und 1991 schließlich 17 Sparbriefe. Insgesamt also 37 Sparbriefe. Was die stolze Summe von 7 400,- DM ausmacht. Bestehend aus 3 700,- DM Spenden des Gemeinderates und schließlich den gleichen Betrag von mir.

Mich würde heute natürlich brennend interessieren, was haben die Eltern der Begünstigten mit dieser Spende gemacht?????

Die Sparbriefempfänger waren:

1. Halbig Linda, Lindenstr. 14, geb. 06.07.1989
2. Beck Florian, Leiten 14, geb. 23.07.1989
3. Weigand Michael, Hainweg 7, geb. 23.09.1989
4. Rehfeld Anna-Maria, Kreuzbergweg 2, geb. 29.09.1989
5. Wagner Dana, Klingenweg 11, geb. am 14.10.1989
6. Wackenreuter Andre, Hirtenanger 10, geb. 19.10.1989
7. Göbel Svenja, Adolf-Kolping-Str.13, geb. 23.10.1989
8. Klöffel Matthias, Esther von Rosenbach Str. 2, geb. 28.11.1989
9. Gieselbrecht Sarah, Rothhäuser-Str. 11, geb. 15.01.1990
10. Beck Janina, Dorfstr. 25, geb. 24.03.1990
11. Papp Leila, Seeweg 2, geb. 19.04.1990
12. Heilmann Eva-Maria, Rothhäuser-Str. 1, geb. 08.05.1990
13. Diem Lisa-Maria, Kutschenweg 16, geb. 18.07.1990
14. Saal Adrian, Lindenstr. 11, geb. 23.07.1990
15. Gessner Felix, Esther von Rosenbach Str. 14, geb. 14.08.1990
16. Gessner Simon, Rothhäuser Str. 21, geb. 15.08.1990
17. Grünwald David, Rathausstr. 7, geb. 02.10.1990
18. Gerstner Thorsten, Am Kirchberg 1, geb. 17.11.1990
19. König Thomas, Gartenstr. 19, geb. 18.11.1990
20. Saal Sophia, Felix-Seufert-Str. 10, geb. 02.12.1990
21. Weimann Patrick, Klingenweg 6, geb. 08.01.1991
22. Schmitt Andre, Dorfstr. 21, geb. 03.03.1991
23. Braun Marius, Am Salzpfad 8, geb. 06.03.1991
24. Lutz Johannes, Am Berg 22, geb. 04.04.1991
25. Rybak Frederik, Kreuzbergweg 6, geb. 08.05.1991
26. Elflein Selina, Gartenstr. 1, geb. 08.07.1991
27. Roth Theresa, Gartenstr. 7, geb. 03.08.1991
28. Unrath Ronja, Triebweg 6, geb. 25.08.1991
29. Braun Katharina, Hainweg 8, geb. 26.08.1991
30. Thiel Verena, Weichselgarten 1, geb. 06.09.1991
31. Mann Johanna, Thundorfer Str. 14, geb. 12.09.1991
32. Schmitt Viola, Dorfstr. 2, geb. 28.09.1991
33. Hertl Andrea, Rothhäuser Str. 23, geb. 28.10.1991 3
34. Heilmann Kathrin, Rothhäuser Str. 1, geb. 17.11.1991
35. Boni Anna, Felix-Seufert-Str. 14, geb. 18.11.1991
36. Wagenbrenner Linda, Lindenstr. 7, geb. 19.11.1991
37. Amann Johannes, Adolf-Kolping-Str. 10, geb. 12.12.1991

Nachdem die Bettelei im Gemeinderat ziemlich unangenehm war, wurde die Aktion aufgegeben.

Eigentlich schade!

